

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:

0100/2020/AN

Antragsteller: B'90/Grüne

Antragsdatum: 25.09.2020

Federführung:

Dezernat IV, Kinder- und Jugendamt

Beteiligung:

Betreff:

Kinderbetreuung auf dem Boxberg

Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	08.10.2020	Ö		
Bezirksbeirat Boxberg	25.02.2021	Ö		
Jugendhilfeausschuss	13.04.2021	Ö		
Gemeinderat	06.05.2021	Ö		

Antrag Nr.:

0100/2020/AN

00313388.doc

...

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Antrag Nr.:0100/2020/AN

Abbildung des Antrages:

Stadt Heidelberg
Herrn Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner
per E-Mail: 01-Sitzungsdienste@Heidelberg.de

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen



Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg
Tel: +49 (6221) 58-4717-0

Derek Cofie-Nunoo, Fraktionsvorsitzender
Marilena Geugjes, stellv. Fraktionsvorsitzende
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender
Dr. Ursula Röper, stellv. Fraktionsvorsitzende

Rahel Amler, Anja Gernand, Felix Grädler,
Sahin Karaaslan, Dr. Dorothea Kaufmann,
Dr. Nicolá Lutzmann, Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg,
Kathrin Rabus, Julian Sanwald, Anita Schwitzer,
Manuel Steinbrenner, Frank Wetzler

geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de
www.gruene-heidelberg.de

Heidelberg, 25.09.2020

Tagesordnungspunkt Gemeinderat – Kinderbetreuung auf dem Boxberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates stellen die Unterzeichner gem. § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg den Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Die Verwaltung erarbeitet für den Stadtteil Boxberg perspektivisch neue Lösungsmöglichkeiten für die Erweiterung der Betreuungsplätze für Kinder. Dabei können auch Umbaumaßnahmen in ungenutzten Gewerbeimmobilien oder Kitas in Leichtbauweise Teil der Planungen sein.

Begründung

Im Stadtteil Boxberg werden dringend zusätzliche Betreuungsplätze für Kinder im Krippen- und Kindergartenalter benötigt. Laut der Bedarfsplanung 2020/2021 für die Kindertagesbetreuung in Heidelberg ist für den Stadtteil im Krippenbereich eine Versorgungsquote von 13,2% berechnet worden, die Quote im Kindergartenbereich liegt bei 56,1%. Das bedeutet, dass insgesamt nur zehn Kinder einen Krippenplatz und 87 Kinder einen Kindergartenplatz im Stadtteil erhalten können, damit rangiert der Boxberg stadtweit jeweils auf dem letzten Platz. Ein Ausweichen auf den Emmertsgrund ist keine Lösung, da dort ebenfalls keine hohen Versorgungsquoten erreicht und die dort vorhandenen Plätze vorrangig an die Kinder aus dem eigenen Stadtteil vergeben werden.

Für die weitere Entwicklung des Stadtteils ist eine ausreichende Anzahl von Betreuungsplätzen und ein qualitativ hochwertiges Betreuungsangebot für Kinder von äußerst großer Bedeutung. Damit steht und fällt auch eine gesunde Durchmischung des Boxbergs.

gezeichnet Fraktion Bündnis 90/Die Grünen